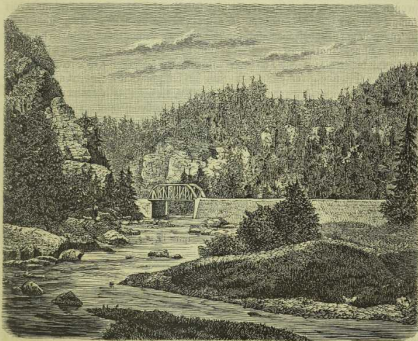


versuchte, die ältesten und besten biblischen Dramen in deutscher Sprache sind. Die alte gotische Kirche ist leider durch spätere Einbauten sehr verunstaltet worden. Die Stadt ist in jüngster Zeit ein Hauptsitz der vogtländischen Halbwollenweberei geworden; viele Leute finden auch in der Korsettfabrikation Beschäftigung.

In einem rechten Seitenthale der Elster, in dem des Gerberbaches, liegt östlich von Ölsnitz das Dorf (1423 Einwohner) und über ihm auf einer zwischen zwei Thälern vorspringenden Anhöhe das Schloß Vogtsberg, eines der ältesten Bau-
denkmäler des Vogtlandes und der erste Sitz der Vögte.



Partie aus dem Steinicht.

Zwar ist der eine von den beiden Ecktürmen bis auf einen geringen Rest abgetragen worden, und für die Zwecke, denen es neuerdings dient, haben manche Neubauten hinzugefügt werden müssen; trotzdem trägt es noch überall das Gepräge der mittelalterlichen Bauart an sich. Auch sind nur wenig Spuren des Verfalls bemerkbar, obgleich mindestens sechs Jahrhunderte an ihm vorübergezogen sind und ihm die Stürme des Hussiten-, Schmalkaldischen und Dreißigjährigen Krieges übel mitgespielt haben. Welche Wandlung hat es aber auch in seiner Bestimmung erfahren! Einst das Schloß reichsunmittelbarer Herren, sah es vom 14. Jahrhundert an die Vertreter der wettinschen Landesfürsten in seinen Mauern, beherbergte später Justiz- und Verwaltungsbehörden, bis 1856 das Gerichtsammt nach Ölsnitz verlegt wurde, und muß seitdem — Strafzwecken dienen! Zunächst wurde es zu einer Hilfsanstalt der Landesstrafanstalt